

Willkommen zum Seminar

**„Alkoholprävention im Sport- und
Schützenverein“**

PROJUGEND statt PROMILLE

Kinder und Jugendliche im Umgang mit Alkohol

Reinhard Giese, Michael Hackling Kreisjugendamt

Wolfgang Burchartz, Kreispolizeibehörde Neuss

Michael Weege, Caritas Suchtkrankenhilfe



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Programmablauf

Zeit: 18:30 – max. 20:00h

Teil 1

Lecker Pause mit Aktivierung

Teil 2



CaritasSozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

**Was schätzen Sie:
Wie viele Kinder (11-13Jahre) und
Jugendliche (14-17 Jahre) im Rhein-Kreis
Neuss haben bereits Erfahrung mit
Alkohol?**



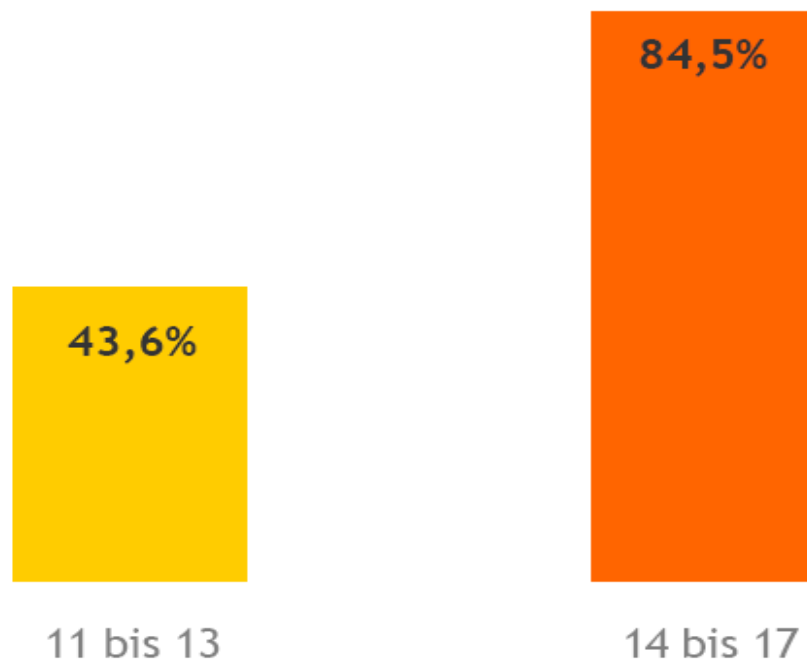
CaritasSozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Gesundheitsstudie im Rhein-Kreis Neuss

Erfahrungen mit Alkohol:
nach Altersklassen



rhein
kreis
neuss



n= 1.139



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

**Was schätzen Sie:
Wie viele Kinder (11-13Jahre) und
Jugendliche (14-17 Jahre) im Rhein-Kreis
Neuss trinken bereits regelmäßig
Alkohol?**



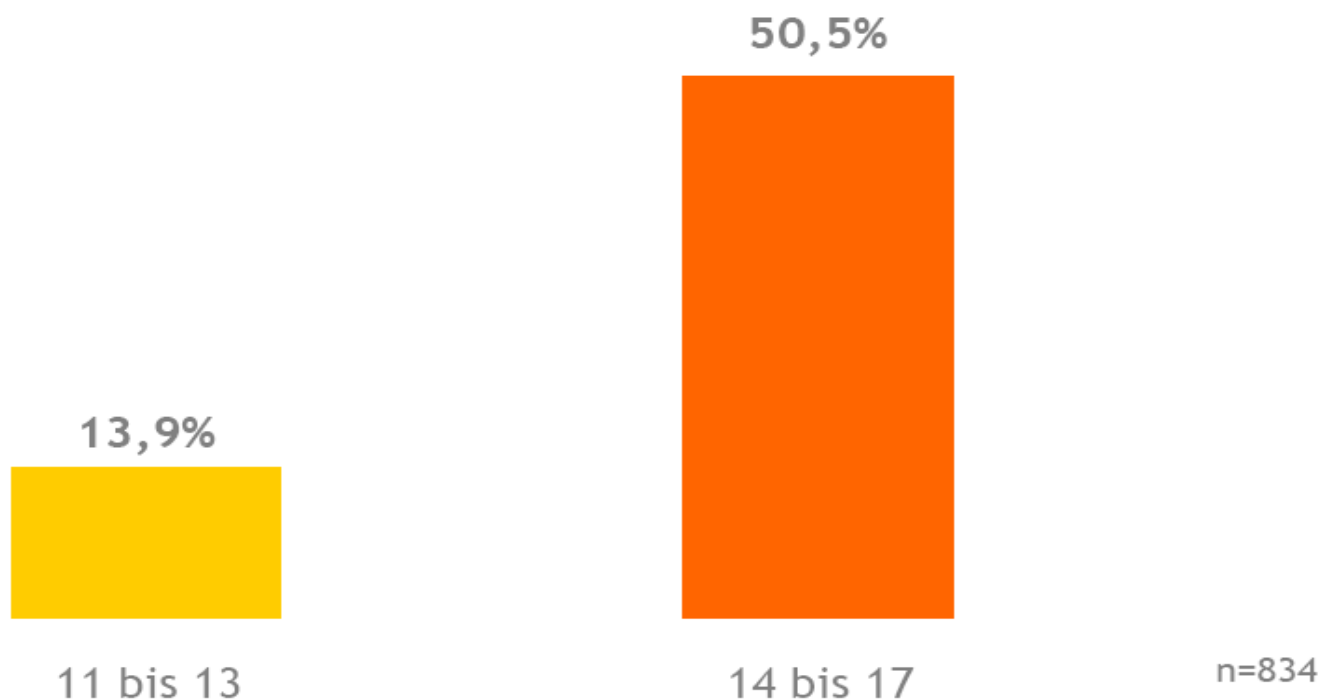
Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Gesundheitsstudie im Rhein-Kreis Neuss

Regelmäßiger Alkoholkonsum
nach Alter



rhein
kreis
neuss



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Was schätzen Sie:

Wie viele Kinder und Jugendliche (11-17 Jahre) im Rhein-Kreis Neuss betranken sich in den letzten 30 Tagen?

(5 oder mehr Gläser alkoholische Getränke = binge drinking)



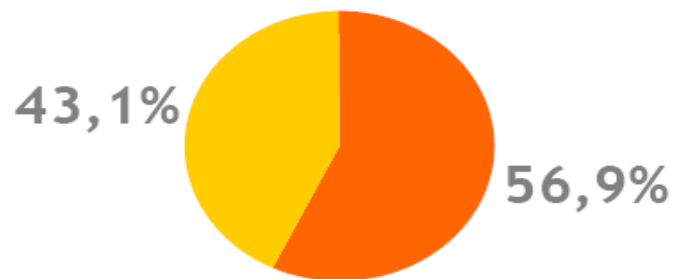
Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Gesundheitsstudie im Rhein-Kreis Neuss

Hast du in den letzten 30 Tagen
bei einer Gelegenheit fünf oder mehr
Gläser Alkohol getrunken? (Binge drinking)



rhein
kreis
neuss



nein ja

n= 842



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

**Wie schätzen Sie die Verteilung des
„binge drinking“ auf die
Kinder (11-13 Jahre) und die
Jugendlichen (14-17 Jahre)?**



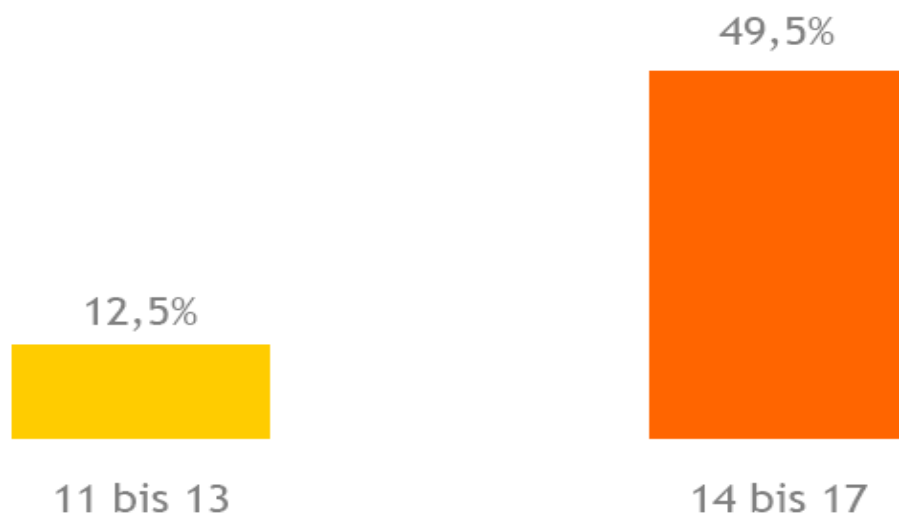
Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Gesundheitsstudie im Rhein-Kreis Neuss

Hast du in den letzten 30 Tagen
bei einer Gelegenheit fünf oder mehr
Gläser Alkohol getrunken? (**Binge drinking**)



rhein
kreis
neuss



n= 842



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

**Was bisher bereits an Prävention
gemacht wird:**

Kampagnen der BzgA

Kenn Dein Limit



CaritasSozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Präventionsmaßnahmen des Jugendamtes Rhein-Kreis Neuss:

Präventionsarbeit:

- Offene Jugendarbeit fördern, unterstützen und beraten
- Aufklärende Arbeit bei Veranstaltungen
- Arbeitskreis Jugend (Jugendamt, Polizei, Ordnungsamt, Schulamt)
- Broschüren und Arbeitsmaterialien zum Thema Jugendschutz
- Durchführung von präventiven Maßnahmen z.B. Theaterprojekten, Korschenbroicher Rockmarathon
- Öffentlichkeitsarbeit: Projekt „Wir verkaufen keinen Alkohol an Kinder und Jugendliche“



**Was bisher bereits an Prävention
gemacht wird:**

**Alkohol- und Drogenprävention
der Kreispolizeibehörde Neuss
in Schulen**



CaritasSozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

**Was bisher bereits an Prävention
gemacht wird:**

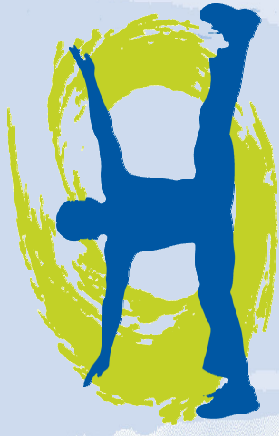


prevent-mobil

Aktion für ein suchtfreies Leben
Caritas-Suchthilfe im Rhein-Kreis Neuss



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH



prevent-mobil

Aktion für ein suchtfreies Leben
Caritas-Suchthilfe im Rhein-Kreis Neuss



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH



**...in Jugendclubs...
und auf Partys...**



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

**...auf öffentlichen
Veranstaltungen**



...und in Schulen



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

...Einsatz von Peers



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

PROJUGEND statt PROMILLE

WDR-Beitrag vom 08.02.13



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Pause ohne PROMILLE

- **mit Rauschbrille**
- **mit alkoholfreien Cocktails**
- **Vorstellung der Materialien**



Erfahrungsaustausch

- **Wie sehen Sie den Alkoholkonsum Jugendlicher heute (z.B. verglichen mit Ihrer Jugendzeit)**
- **Wo sehen Sie heute besondere Problembereiche**
- **Wie ist Ihr Umgang mit dem Thema „Alkohol und Jugendliche“**



Was macht für Kinder und Jugendliche den Alkohol so interessant?



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

**1. zu den Älteren und den
Erwachsenen gehören
wollen...**

**2. sozialisiertes Verhalten,
Gruppenzwang, dazugehören,
Erwachsene als Vorbild...**



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

**3. Grenz- und
Risikoerfahrungen machen,
sich von den Erwachsenen
abgrenzen wollen...**

Filmbeitrag ([Frau Dr. Rummel](#))

**4. den Alkohol funktionalisieren
(gezielter Einsatz) z.B.
kompensatorisch**



Caritas Sozaldienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Was können Sie als Verein zum Thema Alkoholprävention beitragen?

Wichtige Grundhaltung:

Es geht nicht darum, den Alkohol zu verbieten oder zu verteufeln, sondern ...

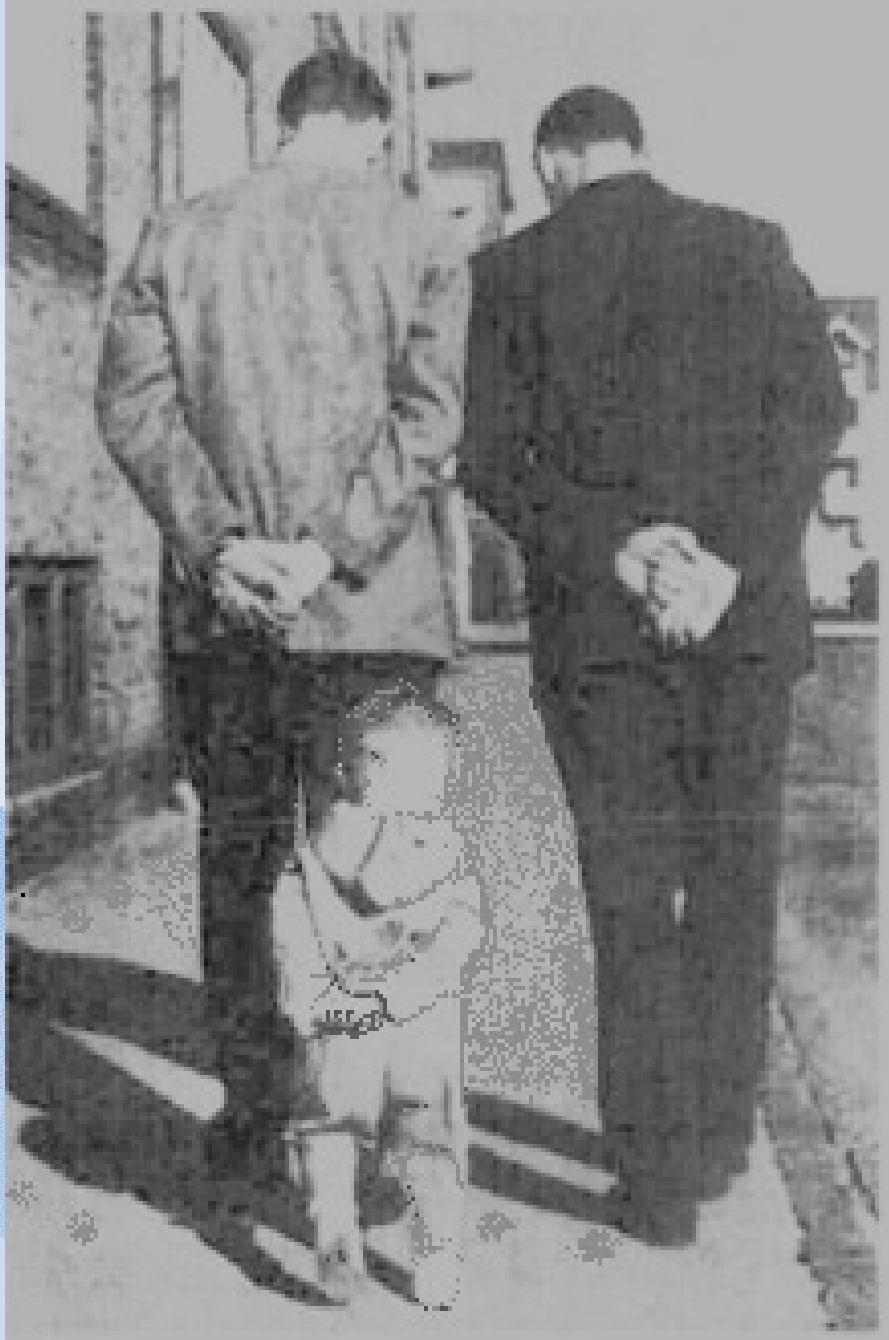
- 1. Den altersgerechten Umgang mit Alkohol im Blick zu haben (Jugendschutzgesetz)**
- 2. Den verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol zu fördern und zu vermitteln**



Was können Sie als Verein zum Thema Alkoholprävention beitragen?

- **Alkoholkonsum offen thematisieren (nicht als Tabu-Thema behandeln)**
- **Klare, einheitliche Haltung entwickeln und den Kindern und Jugendlichen verdeutlichen**
- **Einheitliche Haltung nach außen transportieren (Imageverbesserung)**
- **Bewusster Umgang mit Alkohol (Vorbildfunktion)**





**Ergebnisse der
Präventionsforschung:**

**Kinder und Jugendliche
orientieren sich an der
Welt der Erwachsenen...**



CaritasSozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Umgang mit auffälligen Kindern und Jugendlichen

- nicht altersgemäßer Alkoholkonsum
- offensichtlich betrunkene Jugendliche

Ist die Person bekannt oder unbekannt, in jedem Fall gilt:

Ansprechen!

(natürlich immer mit Rücksicht auf die Situation)



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Umgang mit auffälligen Kindern und Jugendlichen

**Ist das betroffene Kind bzw. der/die
Jugendliche bekannt, kann man
leichter ins Gespräch kommen**

**(ggf. weiß man das Alter, oder man kennt die Eltern
und das Umfeld)**



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Umgang mit auffälligen Kindern und Jugendlichen

**Ist das betroffene Kind bzw. der/die
Jugendliche unbekannt, kann man...**

- seine Sorge äußern**
- nach dem Alter und der Herkunft fragen**
- ggf. nach den Eltern fragen**
- ggf. Freunde / Begleiter einbeziehen**
- Wasser o.a. nicht alkoholisches Getränk anbieten**
- an Helfer vor Ort verweisen, bzw. Hilfe holen**



Umgang mit auffälligen Kindern und Jugendlichen

- **Es geht nicht um Reglementierung
(außer bei Kindern)**
- **Es geht nicht darum, dass man es als
Erwachsener besser weiß**
- **Es geht darum, aufmerksam zu sein und
das Thema Alkoholkonsum anzusprechen**
- **Es geht darum, seine Sorge zu äußern**
- **Es geht darum, Alternativen aufzuzeigen**
- **Es geht darum, ggf. Hilfe zu holen**



**So wird in Skandinavien der Alkoholkonsum
junger Leute im TV thematisiert:**

Selbstwahrnehmung vs. Fremdwahrnehmung



CaritasSozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

**Bei welchen Veranstaltungen
ist eine Präsenz des Projekts
„PROJugend statt PROMille“
erwünscht?**



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Kleine Demonstration zum gemeinsamen Handeln...



Caritas Sozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



CaritasSozialdienste
Rhein-Kreis Neuss GmbH